

Die OÖ. Industrie und die Bedeutung der Donauschifffahrt



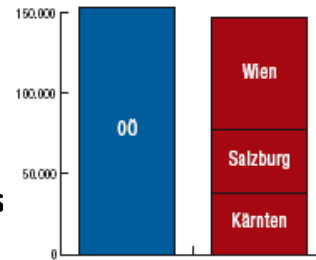
Oberösterreich - industrielles Herz Österreichs



- 25 % der österreichweiten Sachgüterproduktion
- > 25 % der österreichweiten Exporte
- 30 % der in der Sachgütererzeugung ausgebildeten Lehrlinge Österreichs

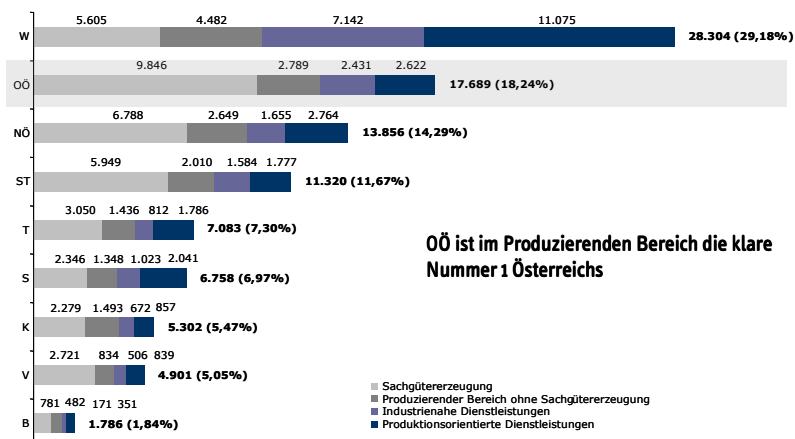
OÖ. Industrie – im Bundesländervergleich

- **Bruttowertschöpfung in Sachgüterproduktion**
OÖ > Steiermark + Tirol + Burgenland
- **Arbeitnehmer in Sachgüterproduktion**
OÖ > Wien + Salzburg + Kärnten
- **Export im Produzierenden Bereich**
OÖ > Niederösterreich + Wien
- **Bruttoinvestitionen in Sachanlagen des Servoindustriellen Sektors**
OÖ ~ Steiermark + Kärnten + Vorarlberg



iv

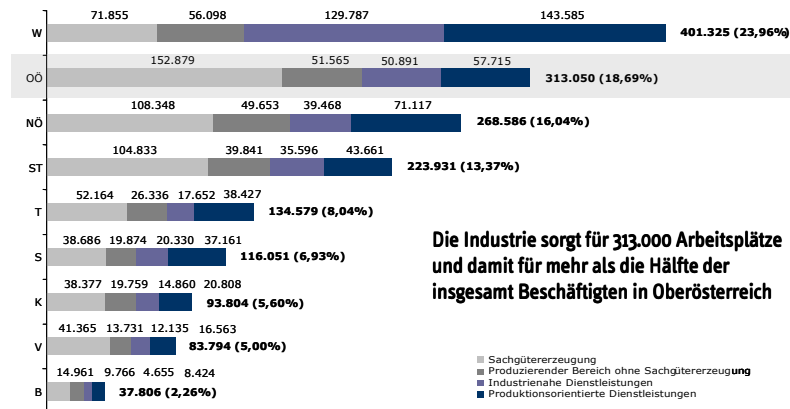
Bruttowertschöpfung des Servoindustriellen Sektors



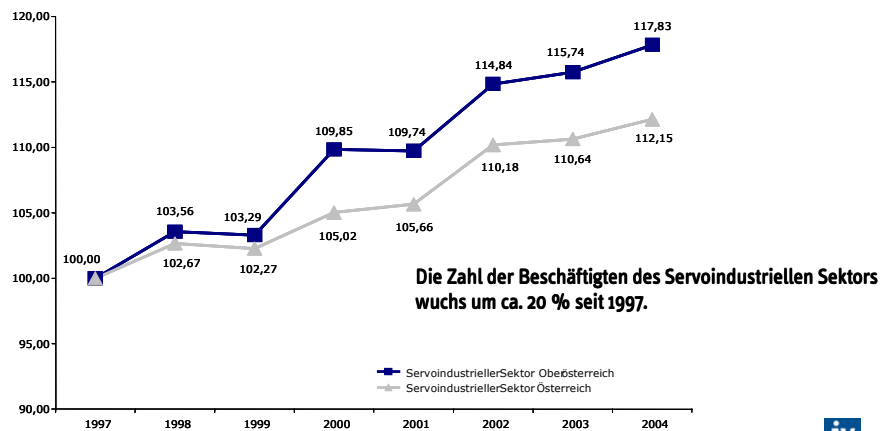
OÖ ist im Produzierenden Bereich die klare Nummer 1 Österreichs

iv

Anzahl der Beschäftigten des Servoindustriellen Sektors



Entwicklung der Beschäftigten des Servoindustriellen Sektors



Stärkefelder der OÖ. Industrie

- **Maschinen und Metallwaren**
- **Fahrzeugbau**
- **Stahl**
- **Chemie**
- **Nahrungsmittel**
- **Holz und Papier**
- **Elektronik**
- **Bau**
- **Nichteisen-Metalle**

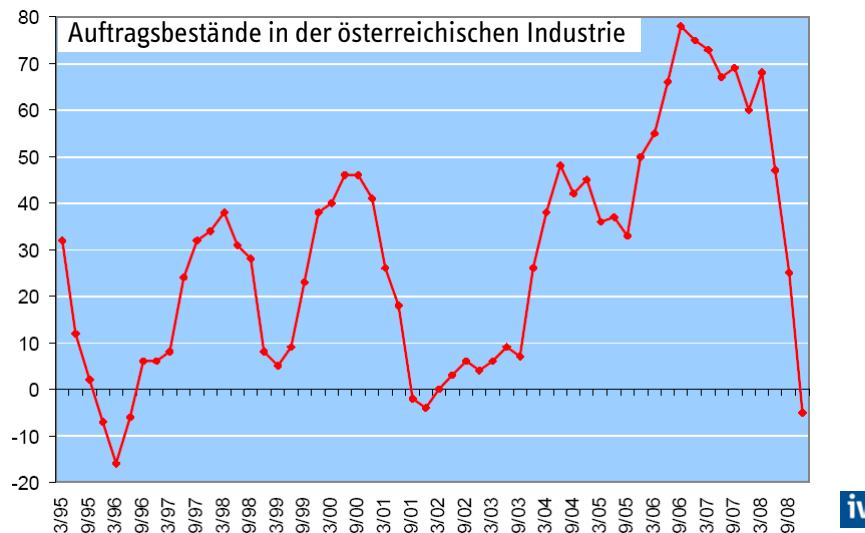


Konjunktur – Status Quo und Ausblick

- **Globale Finanz- und Wirtschaftskrise kam von außen**
- **2009 → wirtschaftlich schwierigstes Jahr seit Jahrzehnten**
- **OÖ → Wirtschaftswachstum, Beschäftigtenzahlen und Arbeitslosenquote in letzten Jahren auf über Ø gutem Niveau**
- **In der Industrieproduktion → Tiefpunkt nicht vor 3. Quartal 2009**
- **Arbeitsmarkt → Tiefpunkt nicht vor dem 2. Quartal 2010**



IV-Konjunkturbarometer



IV OÖ-Konjunkturumfrage, 4. Quartal 2008

- **Geschäftslage derzeit**
3. Quartal: 75 % „Gut“ → 4. Quartal: 36 % „Gut“
3. Quartal: 3 % „Schlechter“ → 4. Quartal: 40 % „Schlechter“
3. Quartal: +72 % „Saldo“ → 4. Quartal: -4 % „Saldo“
- **Produktionstätigkeit in den nächsten 3 Monaten**
3. Quartal: 3 % „Saldo“ → 4. Quartal: -50 % „Saldo“
- **Produktionskapazitäten in den nächsten 3 Monaten**
3. Quartal: 1 % „Saldo“ → 4. Quartal: -51 % „Saldo“
- **Beschäftigtenstand**
für 2/3 der Betriebe ↓, für 1/3 der Betriebe gleichbleibend
- **Geschäftslage in 6 Monaten**
3. Quartal: -31 % „Saldo“ → 4. Quartal: -51 % „Saldo“
- **Ertragssituation in 6 Monaten**
3. Quartal: -50 % „Saldo“ → 4. Quartal: -31 % „Saldo“

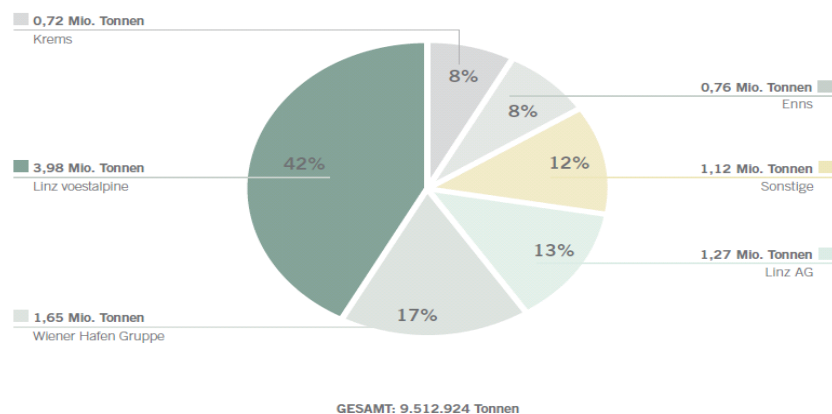
iv

Europäische Verkehrsachsen



iv

Aufteilung wasserseitiger Umschlag österreichischer Donauhäfen und –länder (2007)



Quelle: Statistik Austria

iv

Wasserseitige Umschlagsmengen nach Gütergruppen in den österreichischen Donauhäfen und –ländern (2008)

Güterteilung nach NSTR	Wien ¹⁾	Linz ²⁾	Krems	Enns-Ennsdorf	voestalpine Werkschiffen ³⁾	Sonstige ⁴⁾	Insgesamt	Veränderung in % zu 2006
Gesamtumschlag in t								
0 Land- und forstw. Erzeugnisse und lebende Tiere	27.022	4.456	41.088	235.383	0	165.070	473.019	5,0 %
1 Andere Nahrungs- und Futtermittel	54.294	3.190	26.081	220.915	0	103.747	408.227	4,3 %
2 Feste mineralische Brennstoffe	15.040	7.784	5.344	0	55.715	118.766	202.649	2,1 %
3 Erdöl, Mineralölzeugnisse	1.363.857	846.193	0	0	6.564	514.858	2.731.472	28,7 %
4 Erze und Metallabfälle	939	0	1.041	19.189	3.416.845	0	3.438.014	36,1 %
5 Eisen, Stahl und NE-Metalle (E-Halbzeug)	69.050	2.806	281.591	65.276	315.068	4.907	738.698	7,8 %
6 Steine, Erden und Baustoffe	112.655	27.411	276.495	193.994	191.403	5.370	807.328	8,5 %
7 Düngemittel	5.401	371.422	63.317	16.380	0	201.460	657.980	6,9 %
8 Chemische Erzeugnisse	0	0	23.485	12.552	0	0	36.037	0,4 %
9 Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren	6.996	3.651	2.199	2.292	0	4.362	19.500	0,2 %
Insgesamt 2007	1.655.254	1.266.913	720.641	765.981	3.985.595	1.118.540	9.512.924	
2006	1.469.115	1.296.767	849.092	675.294	3.291.035	507.136	8.088.439	
2005	1.543.151	1.131.010	495.729	1.002.296	3.636.918	513.780	8.327.155	
2004	1.230.022	1.380.226	483.312	878.801	3.457.597	659.634	8.089.592	
2003	1.283.797	1.438.667	698.028	856.876	3.227.892	1.127.490	8.623.750	

1) Für den Standort Wien sind die Umschlagszahlen der drei Häfen Freudunau, Albern und Oihafen Lobau zusammengefasst.
 2) Für den Standort Linz sind die Umschlagszahlen des Handelshafens und Oihafens zusammengefasst.
 3) Inklusive Wasserumschlag in der Halle der Industriellen Logistik Linz GmbH.
 4) Dazu zählen vor allem der Privathafen Ybbs sowie die Umschlagplätzen Pischelsdorf, Aschach, Korneuburg und Pochlarn.

Quelle: Statistik Austria



Mitarbeit und Unterstützung NAP (1)

- **Nationaler Aktionsplan Donauschifffahrt (NAP)**
- **NAP wurde 2006 von Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie initiiert**
- **Schwerpunkte der österreichischen Schifffahrtspolitik bis 2015 wurden festgesetzt**
 - Steigerung des Güteraufkommens auf dem österreichischen Donauabschnitt von 12 auf 25 Mio. t pro Jahr
 - Potenzial ausnützen, da erst 15% Kapazitätsauslastung der Wasserstraße Donau gegeben ist



Mitarbeit und Unterstützung NAP (2)

- Verbesserung der Wasserstraßeninfrastruktur
- Weiterentwicklung von multimodalen Logistikzentren
- Weiterentwicklung von River Information Services (RIS) auf der Donau
- Bekanntheitsgrad und Attraktivität der Donauschifffahrt steigern
- „Echte Alternative“



**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

